



Verein für Familienbegleitung  
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig \* Interkulturell \* Überregional  
\*Generationenübergreifend \* Gemeinnützig  
\*Familie als Gesamtheit aller Menschen



## Projektbericht

### „Philosophisch-bildungswissenschaftlicher Zirkel“

Oktober 2008 – Juni 2011

Seit Oktober 2008 wird vierzehntägig jeweils zu Vorlesungszeiten der „Philosophisch-bildungswissenschaftliche Zirkel“ unter der Leitung von Univ. Prof. Dr. Karl Garnitschnig durchgeführt.

Er dient zur Ausbildung und Supervision von Vereinsreferent/innen sowie zur Erarbeitung, Reflexion und Evaluation der Vereinsziele, aber auch der Ziele und Haltungen der einzelnen Teilnehmer/innen.

Seit Oktober 2010 ist der „Philosophisch-bildungswissenschaftliche Zirkel“ durch die Weiterbildungsakademie Österreich (wba.or.at) mit 2 ECTS-Punkten akkreditiert und dient damit auch der Aus- und Weiterbildung von Erwachsenenbildner/innen. Eingeladen sind alle Interessierten.

#### Auszug aus den Themen von Oktober 2008 bis Juni 2010:

- Ø Reflexion – Selbstreflexion
- Ø Begründung von Wissen
- Ø Prozess der Erkenntnis
- Ø Wirklichkeitsrepräsentationen – unterschiedliche Zugänge zur Welt
- Ø Werte als Wirklichkeitsrepräsentationen. Werten und Werden.
- Ø Verhältnis von Objekt und Subjekt
- Ø Die Bindungstheorie nach Bowlby u. Ainsworth
- Ø Bildungstheoretische Grundlagen
- Ø Franz Fischers schematische Darstellung der Beziehungen von Gesagtem und Gemeintem, Ego und Selbst.

#### Teilnehmer/innenzusammensetzung:

Die Teilnehmer/innen sind Frauen und Männer aus unterschiedlichen Herkunftsländern (Kosovo, Österreich, Persien, Türkei), unterschiedlichsten Alters und Lebens- und Familienformen.



Verein für Familienbegleitung  
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig \* Interkulturell \* Überregional  
\*Generationenübergreifend \* Gemeinnützig  
\*Familie als Gesamtheit aller Menschen



## Ausschreibungstext für das Arbeitsjahr 2010/11:

### Lehrgang

#### Philosophisch-bildungswissenschaftlicher Zirkel

#### Wintersemester 2010/2011 - Sommersemester 2011

Ziel: Vermittlung von Basiswissen und Grundkompetenzen für die Bildungsarbeit.

Zielgruppe: Personen, welche sich Kompetenzen für die Bildungsarbeit mit Erwachsenen und Kindern aneignen wollen.

Dauer: Der gesamte Lehrgang besteht aus vierzehntägig stattfindenden Seminaren (jeweils 18 bis 19 Uhr 30 - 2 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten) über zwei Semester.

Anwesenheitspflicht: 75 %

Pflichtlektüre: Garnitschnig Karl: Werte als Wirklichkeitsrepräsentationen. Werten und Werden. Unveröffentl. Manuskript

Prüfung: Prüfungsimmanent (Mitarbeit)

Abschluss: Teilnahmebestätigung

Kosten pro Semester: 50,- bzw. 40,- Euro für Mitglieder des Vereins für Familienbegleitung

Trainer: Univ. Prof. Dr. Karl Garnitschnig (Bildungswissenschaftler, Universität Wien, Lehrbeauftragter an der Donauuniversität Krems, Psychotherapeut, Supervisor, Wiss. Leiter des Institutes für Bildungsmanagement, Website: [homepage.univie.ac.at/Karl.Garnitschnig/](http://homepage.univie.ac.at/Karl.Garnitschnig/))

Ort: 1040 Wien, Tilgnerstr. 3

Termine:

Wintersemester 2010/2011: 5.10., 19.10., 9.11., 23.11., 7.12., 21.12.2010, 11.1., 25.1.2011

Sommersemester 2011: 15.2., 22.3., 19.4., 26.4., 10.5., 24.5., 7.6., 28.6.2011

jeweils von 18 – 19.30 Uhr



Verein für Familienbegleitung  
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig \* Interkulturell \* Überregional  
\*Generationenübergreifend \* Gemeinnützig  
\*Familie als Gesamtheit aller Menschen



Dieser Lehrgang wurde von der Weiterbildungsakademie  
(<http://www.wba.or.at>)

mit 2 ECTS-Punkten akkreditiert.



WeiterBildungsAkademie Österreich

Inhalt:

#### Bildungstheoretische Kompetenz:

- Ø Menschenbild, Erziehung und Sozialisation
- Ø Bildungstheorien und Bildungsbegriffe
- Ø Lernen- und Lerntheorien
- Ø Auseinandersetzung mit der eigenen Lernbiografie
- Ø Bildung und Erwachsenenbildung im Rahmen von Modernisierungsprozessen

#### Soziale Kompetenz:

- Ø Kommunikation in Theorie und Praxis
- Ø Gesprächsführung
- Ø Rhetorik
- Ø Konfliktmanagement in Theorie und Praxis

#### Personale Kompetenz:

- Ø Stärken- und Schwächenanalyse
- Ø Kompetenz-Profil
- Ø Feedback von anderen Personen
  - o Analyse und Reflexion eigenen Handelns und Verhaltens in pädagogischen und erwachsenenbildungs-relevanten Zusammenhängen.
  - o Vertiefungen und Ergänzungen zur personalen Kompetenz.



Verein für Familienbegleitung  
Institut für Bildungsmanagement

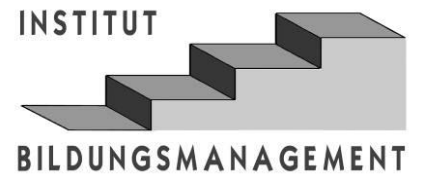
Unabhängig \* Interkulturell \* Überregional  
\* Generationenübergreifend \* Gemeinnützig  
\* Familie als Gesamtheit aller Menschen





Verein für Familienbegleitung  
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig \* Interkulturell \* Überregional  
\* Generationenübergreifend \* Gemeinnützig  
\* Familie als Gesamtheit aller Menschen



Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft,  
Familie und Jugend



Bundesministerium für  
Wirtschaft, Familie und Jugend